

Warum gibst du vor zu sein...

Warum gibst du vor zu sein
Der du scheinst zu sein
Doch der du nicht wirklich bist?
Du verbrennst an der Glut deiner Lügen
Die du dir als Schutzmantel
Deines Ichs gewählt
Sie fressen sich immer tiefer
In dein Fleisch, in dein Sein
Bis nichts mehr bleibt
Als ein elendiger Aschehaufen
Zitternden Herzens wandelst du
Auf dem schmalen Pfad
Zwischen Bewusstsein und Illusion
Getrieben und gelenkt von
Einer unsichtbaren Kraft
Anstatt deinen Sinnen zu trauen
Und der Harmonie der Weisheit
Glauben zu schenken

© **Monika Hensel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)